

SPITÄLE | ALTE MAINBRÜCKE

FEBR
MÄR
APRI
MAI
2026



Ausstellungseröffnung »Die Neuen« am 9. Januar 2026

VKU Vereinigung Kunstschaſſender Unterfrankens e.V.

Die **Vereinigung Kunstschaſſender Unterfrankens** ist ein Zusammenschluss von bildenden Künstler*innen, Architekt*innen und Kunsthändler*innen.

Die **VKU** versteht sich als Interessenvertretung aller Sparten der bildenden Kunst und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für das Kulturleben der Stadt Würzburg und der Kulturregion Unterfranken.

In der Mitte der Würzburger Kulturachse gelegen, ist das **Spitäle an der Alten Mainbrücke** der zentrale Ausstellungs- und Veranstaltungsort der VKU. Sofern nicht anders beschrieben, finden alle Ausstellungen und Veranstaltungen dort statt.

Seit 2024 teilt sich die VKU zusammen mit der Fischerzunft Würzburg den **Tivoli-Pavillon** in der Saalgasse, nur wenige Gehminuten vom Spitäle entfernt. Ein kleiner, feiner Ort für Kunst und Kultur. Wichtig: Der Tivoli-Pavillon ist frei zugänglich, geöffnet ist er aber nur zu den Terminen und Uhrzeiten, die jeweils vermerkt sind. Die großen Fenster rundum gewähren aber immer einen Blick ins Innere ...



Bitte alle Informationen und Termine
immer tagesaktuell auf unserer
Website einsehen unter
www.vku-kunst.de

VKU-Programm

Ausstellungen im Spitäle

Michael Robohm: »Verschränkt – die Entfaltung des Moments«	7.2.-1.3.26	6-7
Susan Blasius: »Timbre, Ton, Textur«	7.-29.3.26	8-9
Sophie Brandes: »SA TALAIA«	4.-26.4.26	10-11
Andi Schmitt & Roland Müller-Neumeister: »Lichtwandel«	1.-25.5.26	12-13
Dafna Rehavia & David Ian Hanauer: »Tracing Shadows«	29.5.-21.6.26	14-17

Konzerte im Spitäle

Vladimir Stupnikov, Akkordeon	8.2.26 · 18:00	19
»Rilke pur« Studierende der Liedklasse der HfM Karlsruhe	22.3.26 · 11:00	20
»The Sex Lives of Vegetables« Fanny Soyer & Andrea Marie Baiocchi	29.3.26 · 11:00	20
»Nature Songs« Dorothea Schmitt & Konstantin Kämpf	14.5.26 · 19:00	21
»The Mad Lover« – Barocke Kammermusik Claudia Rothkegel, Martina Styppa & Eva Ruthild Schneider	21.5.26 · 19:00	21

Ergänzungen, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Bitte immer unter www.vku-kunst.de tagesaktuell informieren.

Februar bis Mai 2026

Vorträge und andere Formate

Dr. Hans Steidle: »Leonhard Frank – der Dichter und die Malkunst (1904-1914)«	20.2.26 · 19:30	18
---	-----------------	----

SpitäleFenster

Ulrike Zimmermann: »Skizzenbuch-Zeichnungen«	1.2.26
Michael Ehlers: »Stadtgestaltung als soziale Plastik«	3./4.26
Barbara Pape: »Kenia mit meinen Augen«	5./6.26

Tivoli-Pavillon

Kurt Grimm: »Leichtigkeit und Schwere«	9.1.-1.3.26
Irmtraud Klug-Berninger: »Transparenz in Papier und Farbe«	7.3.-26.4.26
Fischerzunft Würzburg: »Fischerstechen«	1.-31.5.26

Art Lounge / YO!

Tanzen im Spitäle	12.2. / 19.3. / 16.4. / 7.5.26 · ab 19:00
Gaia Meditation	26.2. / 26.3. / 23.4. / 13.5.26 · 18:00-19:15
EXPERIMENTAL	18.2. / 25.3. / 22.4. / 20.5.26 · 19:00-21:00
»YO!« (Youth Onstage)	10.3./26.4.26 · 19:00

Michael Robohm: »Verschränkt – die Entfaltung des Moments«

Der Titel der Ausstellung entlehnt sich einem Phänomen der Quantenphysik und trifft doch präzise den Kern dieser künstlerischen Fotografien. Wie Teilchen, deren Zustände auf ewig miteinander verbunden sind, werden auch hier räumlich, zeitlich oder inhaltlich verbundene Motive in der fotografischen Ebene unauflöslich miteinander verschränkt. So entstehen Kompositionen, die ein weites Spielfeld der Assoziationen eröffnen, in dem sich Wahrnehmungen überlagern und sich neue, oft überraschende Ebenen auftun.

Der Künstler ist jeweils an den Sonntagen anwesend.

Eröffnung am Freitag, 6.2. um 19 Uhr

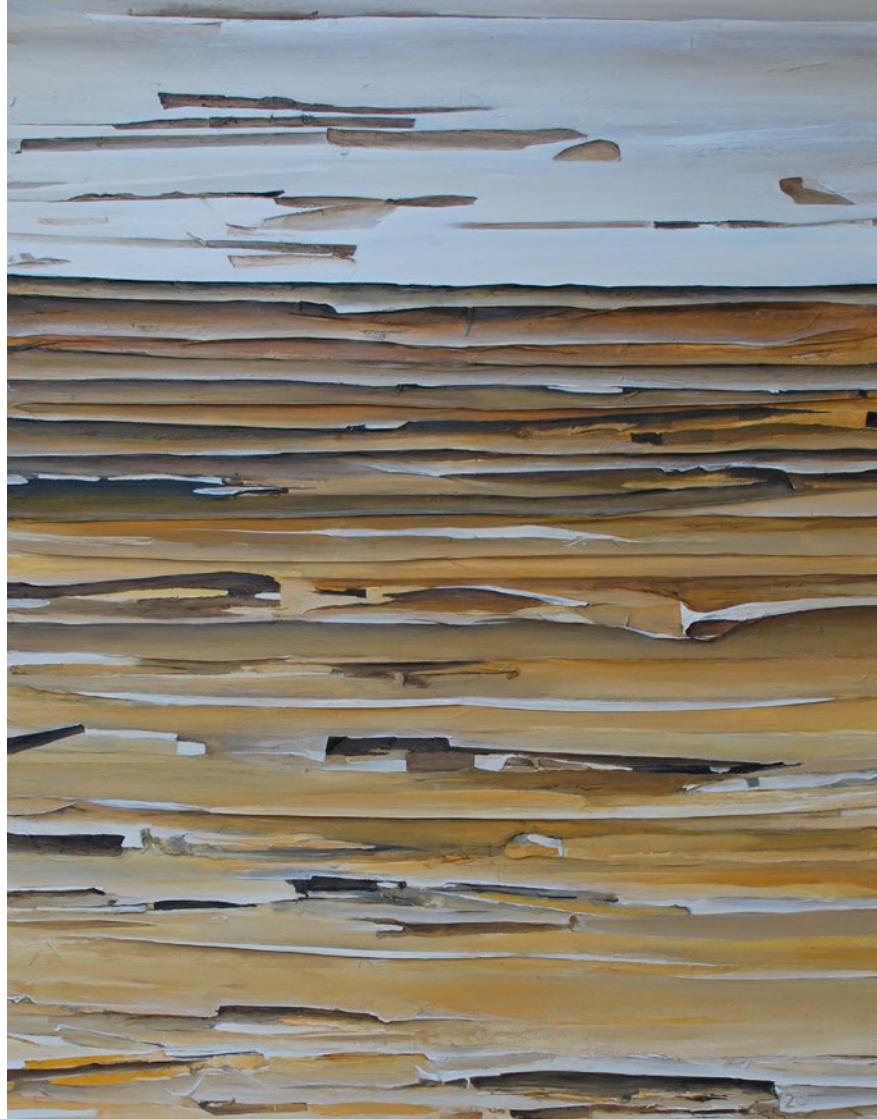
7.2.-1.3.26



Susan Blasius: »Timbre, Ton, Textur«

Neue Malereien

Der erste Pinselstrich ist das Orgelspiel, durch das ein Gedanke, ein Musikstück, ein gelesenes Wort die zu gestaltende Form annimmt. In reduzierter Farbigkeit setzen Papierstrukturen Akzente, heben das Wesentliche hervor, bergen und entdecken. Die Faltungen erheben sich über dem Metrum der Fläche, werden zum Kontrapunkt. Aus diesem Relief der Koloraturen erwächst der volle Klang über den Furchen und Schattierungen des Basso continuo.



Eröffnung am Freitag, 6.3. um 19 Uhr

7.-29.3.26



Sophie Brandes: »SA TALAIA«

**Eine Kulturlandschaft
ein Lebensgefühl
eine künstlerische Ära**

Vierzig Jahre bewohnt Sophie Brandes ein mehr als 300 Jahre altes Bauwerk im Südosten von Mallorca. Teil eines Weilers mit dem Ortsnamen »SA TALAIA«, was soviel heißt wie »Beim Talayot«. Als »magischen Ort« empfindet die Künstlerin von Beginn an die Kulturlandschaft ringsum.

All die Eindrücke bilden den Hintergrund für einen Werkprozess, dem die Künstlerin sich bis heute verschrieben hat: Naturgeister, Masken, Mauervächter, Hausgötter und dreidimensionale Wandobjekte sind das Resultat. Einen Querschnitt hiervon zeigt diese Ausstellung, zusammen mit einer Auswahl von Aquarellen bzw. Illustrationen von verschiedenen Küstenabschnitten, Fundorten des Strandguts.

An allen Wochenenden ist die Künstlerin anwesend.

Eröffnung am Freitag, 3.4. um 19 Uhr

4.-26.4.26

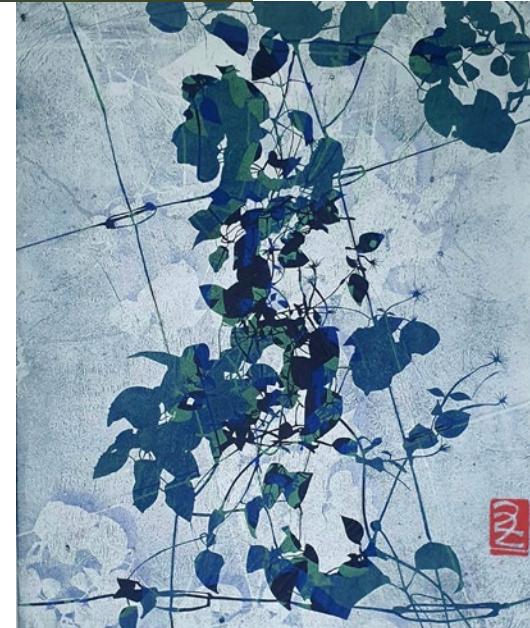


Andi Schmitt & Roland Müller- Neumeister: »Lichtwandel«

Die Malerei von **Andi Schmitt** entspringt der intensiven Begegnung mit Landschaft unter einem weiten Himmel und der Zwiesprache mit der nicht fassbaren Unendlichkeit.

Roland Müller-Neumeister folgt in seinen Linolschnitten dem Schauspiel der Schatten in Blattwerk und Gezweig, den kalligrafischen Signaturen in Bäumen und Sträuchern.

Beide Künstler versuchen durch das Abbilden der scheinbaren Wirklichkeit dem Wesen hinter der sichtbaren Oberfläche auf die Spur zu kommen.



Eröffnung am Donnerstag, 30.4. um 19 Uhr

1.-25.5.26



Dafna Rehavia & David Ian Hanauer: »Tracing Shadows«

Projekt-Kooperation der **VKU** mit dem



Schirmherrschaft: Dr. Josef Schuster,
Präsident Zentralrat der Juden in Deutschland



»Tracing Shadows« basiert auf der Überzeugung, dass Kunst und Poesie heilende Wirkung haben – für Künstler, für Gemeinschaften und für Orte.

Die Ausstellung, für diesen Ort und diesen Moment geschaffen, bringt Stimmen, Erinnerungen und Emotionen aus Vergangenheit und Gegenwart ans Licht. Sie bildet die Brücke zwischen persönlicher Erinnerung und kollektiver Wahrnehmung, schafft Raum für Empathie und Reflexion.

Eröffnung am Donnerstag, 28.5. um 19 Uhr

29.5.-21.6.26





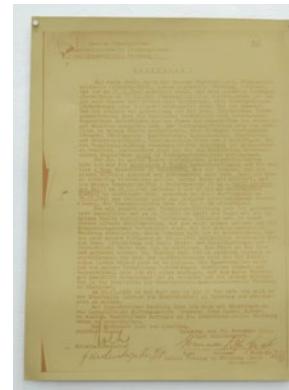
Rahmenprogramm zu beiden Ausstellungen
im Spitäle

Mittwoch, 3. Juni, 20 Uhr
Lesung mit David Ian Hanauer

Sonntag, 14. Juni, 20 Uhr
Lisa Kuttner: Tanzperformance Tracing Shadows
Emanuela Amichai liest Gedichte
ihres Vaters Jehuda Amichai

Dienstag, 16. Juni, 20 Uhr
Active Listening Circle Workshop
Dr. Dafna Rehavia: Connecting to one's self

Donnerstag, 18. Juni, 20 Uhr
Vortrag von Dr. Roland Flade: Juden und Jüdinnen
in der Würzburger Kulturszene



**JOHANNA
STAHL** für jüdische
ZENTRUM Geschichte und Kultur
in Unterfranken

Ausstellung 31. Mai bis 21. Juni 2026
Eröffnung Sonntag, 31. Mai 2026, 11 Uhr

www.johanna-stahl-zentrum.de

Rahmenprogramm zu beiden Ausstellungen
im Johanna Stahl Zentrum / Shalom Europa
Valentin-Becker-Str. 11, 97072 Würzburg

Dienstag, 9. Juni, 20 Uhr
The One-Word Poem Workshop
David Ian Hanauer: Exploring Personal Shadows

Donnerstag, 11. Juni, 19 Uhr
Vortrag von Dr. Anna Novikov: Juden und Kleidung

Der Vater von **David Hanauer** lebte als Junge in Würzburg und gelangte durch den Kindertransport 1941 nach England und von dort aus in die USA. Seine Großeltern Alfred und Hella Hanauer wurden im Konzentrationslager in Riga ermordet.

Dafna Rehavia stammt aus Haifa.

Weitere Informationen zur Ausstellung auf unserer Website



Leonhard Frank – der Dichter und die Malkunst (1904–1914)

Vortrag von
Dr. Hans Steidle

Stadttheimatpfleger, Vorsitzender der Leonhard-Frank-Gesellschaft

Leonhard Frank (1882–1961), der prominenteste Würzburger Schriftsteller des 20. Jahrhunderts suchte seine Identität als Künstler, zunächst als Studierender an der Akademie in München, dann als Kunstmaler, um in Berlin sich für die Schriftstellerei zu entscheiden. Frank lebte in beiden Städten in der avantgardistischen Boheme und kannte führende Persönlichkeiten der Kunstszenes. Von seiner Zeit und Tätigkeit als bildender Künstler ist gerade eine Mappe mit farbigen lithografischen Drucken erhalten, literarisch ausgeschmückte Schilderungen Franks und Materialien, die das aufregende Leben Franks in München und Berlin (1904–1914) erhellten, als die expressionistische Revolution die gesamte künstlerische Tradition erschütterte.



Der Vortrag ist Teil des Forschungs- und Buchprojekts »Leonhard Frank – Maler, Dichter und der Neue Mensch«.

VKU in Kooperation mit der **Leonhard-Frank-Gesellschaft**



Vortrag am Freitag

20.2.26

19:30 Uhr

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.



Vladimir Stupnikov

Akkordeon

Vladimir Stupnikov ist ein international ausgezeichneter Akkordeonist und Preisträger von über 30 Wettbewerben. Er arbeitet eng mit zeitgenössischen Komponisten zusammen, hat mehr als 20 Weltpremieren aufgeführt und ist Mitglied des SenS Duos. Er konzertiert regelmäßig an bedeutenden Spielstätten in Russland und vielen europäischen Ländern.

Mehr Informationen und ausführliche Vita auf unserer Website.

Konzert am Sonntag

8.2.26

18:00 Uhr

Eintritt € 20

VKU Mitglieder/ermäßigt € 12
Schüler*innen/Azubis/Stud. € 8v

Vorverkauf während der Öffnungszeiten des Spitäle
Kartenreservierung unter reservierung@spitale.de
oder telefonisch unter 0931-44119





»Rilke pur«

Matinee mit Liedern
nach Texten von
Rainer Maria Rilke

Studierende der Liedklasse der HfM Karlsruhe

Konzert am Sonntag

22.3.26

11:00 Uhr

Kleine Konzerte

Eintritt zu den vier Konzerten frei

Um Spenden wird gebeten



»The Sex Lives of Vegetables«

Fanny Soyer, Sopran
Andrea Marie Baiocchi, Klavier

Lieder von Francis Poulenc, Leonard Bernstein, Maurice Ravel u. a.

Konzert am Sonntag

29.3.26

11:00 Uhr

»Nature Songs«

Dorothea Schmitt, Gesang
Konstantin Kämpf, Klavier

Sängerin Doro Schmitt und Pianist Konstantin Kämpf gestalten passend zur Ausstellung von Andi Schmitt und Roland Müller-Neumeister ein Abendkonzert. Ihr Repertoire umfasst dabei sowohl populäre wie auch weniger bekannte Songs aus Jazz, Soul und Alternative Pop mit der Auseinandersetzung zum Thema Natur.

Konzert am Donnerstag

14.5.26

19:00 Uhr

im Rahmen der Ausstellung
von Andi Schmitt und
Roland Müller-Neumeister

»The Mad Lover«

Claudia Rothkegel, Blockflöte
Martina Stypa, Violoncello
Eva Ruthild Schneider, Cembalo

Barocke Kammermusik

Konzert am Donnerstag

21.5.26

19:00 Uhr



Spitäl Fenster

An der Rückseite des Spitäle, Durchgang rechts

Januar/Februar 2026

Ulrike Zimmermann: »Skizzenbuch-Zeichnungen«

Die Vorlagen für diese Bilder sind Zeichnungen aus meinen Skizzenbüchern. Winterabende sind hervorragend dazu geeignet, um spontan die Zutaten fürs Abendessen zu zeichnen. In vergrößerter Form werden sie mit Tuschestiften auf Leinwand übertragen.



März/April 2026

Michael Ehlers: »Stadtgestaltung als soziale Plastik«

Der erweiterte Kunstbegriff von Joseph Beuys und die Erkenntnis, dass wir nicht auf eine Verbesserung hinarbeiten können, die wir uns nicht vorstellen können, inspirieren zu visionären Bildern eines zukünftigen Würzburgs.



Mai/Juni 2026

Barbara Pape: »Kenia mit meinen Augen«

»... am meisten beeindruckten mich die unterschiedlichen Menschen, die wir aus der Ferne sahen und mit denen wir noch dazu persönlich in Kontakt treten konnten.





Kurt Grimm

Irmtraud Klug-Berninger



Fischerzunft Würzburg



Tivoli-Pavillon

9.1.-1.3.26

Kurt Grimm:
»Leichtigkeit und Schwere«

7.3.-26.4.26

Irmtraud Klug-Berninger:
»Transparenz in Papier und Farbe«

Bilder und Objekte im Dialog

1.-31.5.26

Fischerzunft Würzburg:
»Fischerstechen«

Historische Darstellungen, Fotografien, Objekte



Der **Tivoli-Pavillon** befindet sich wenige Gehminuten vom Spitäle entfernt in der Saalgasse, oberhalb des Mains (Schleusenbereich).



Art Lounge

12. 2. / 19.3. / 16.4. / 7.5.26 · ab 19 Uhr

Tanz-Improvisation

mit Lisa Kuttner

26.2. / 26.3. / 23.4. / 13.5.26 · 18-19:15 Uhr

Gaia Meditation / Phantasiereise

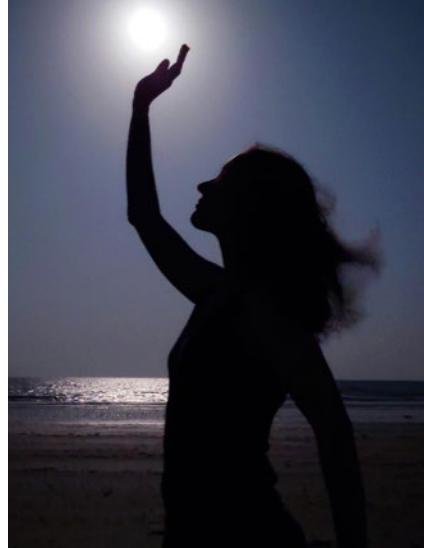
mit Nabiha

18.2. / 25.3. / 22.4. / 20.5.26 · 19-21 Uhr

Experimental

experimentelle Electro Music Kunst Performance
Session mit Petra Blume & friends

MITMACHMÖGLICHKEIT für interessierte GASTMusiker*innen bzw.
Sänger*innen → Anmeldung unter 0177 2215511 → Stichwort: EXTRASESS



Art Lounge & Yo! → Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

YO! (Youth Onstage)

10.3. / 21.4.26 · 19 Uhr

Musikalische Nachwuchstalente

des PreColleges der Hochschule für Musik
Würzburg und des Exzellenzzweigs des Matthias-
Grünewald-Gymnasiums stellen sich vor.

immer montags von 18 bis 20 Uhr

Abendakt

für interessierte Künstler*innen

Seit Jahrzehnten findet im Spitäle der sogenannte »Abendakt« statt.

Ein Aktzeichnen, ins Leben gerufen von Würzburger Künstler*innen, um vor dem Modell in Gemeinschaft zu zeichnen und Studien zu betreiben.

Das Aktzeichnen findet durchgehend **montags von 18 bis 20 Uhr** statt, ohne Ferienpause.

Wer Interesse hat, am Abendakt teilzunehmen, sendet bitte eine E-Mail mit dem Betreff »Abendakt« und seinen Kontaktdaten (Name, evtl. Adresse und Telefonnummer) an akt@spitaele.de

www.vku-kunst.de/kalender/abendakt



Sie möchten das Kulturprogramm der VKU unterstützen?

Werden Sie Fördermitglied der VKU!

Sie besuchen als Fördermitglied unsere Konzerte und Veranstaltungen zu reduziertem Eintrittspreis, erhalten Einladungen und Information zum Thema Kultur, lernen Künstler*innen näher kennen, treffen viel Freunde der Kunst.

Informationen und Antragsformular unter www.vku-kunst.de/vku/mitglied-werden

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende

Wir freuen uns über jede kleine oder große Spende, denn mit Ihrer Hilfe können wir vielfältige Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und andere Kulturangebote verwirklichen!

Die VKU ist eine gemeinnützige Organisation, Spenden sind somit steuerlich absetzbar.

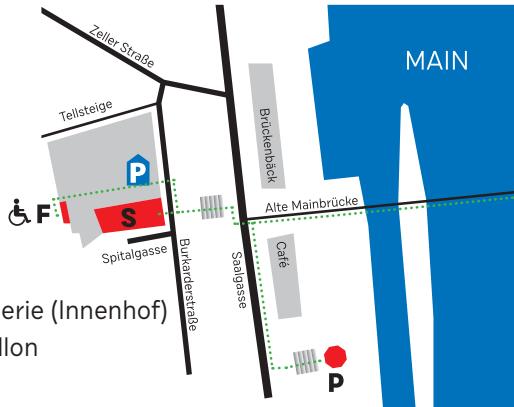
www.vku-kunst.de/vku/spenden



Unsere Bankverbindung:

Vereinigung Kunstschaefender Unterfrankens e.V.
Sparkasse Mainfranken
IBAN DE26 7905 0000 0001 5006 51





S = Spitäle

F = Fenstergalerie (Innenhof)

P = Tivoli-Pavillon

··· Fußweg

Öffnungszeiten Spitäle:

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 11-18 Uhr

Montag geschlossen (außer Feiertag)

Der Eintritt zu den Ausstellungen ist frei.

Öffnungszeiten SpitäleFenster: frei zugänglich im Hof (24/7)

Öffnungszeiten Tivoli-Pavillon: geöffnet zu den angegebenen Zeiten, Innenraum gut einsehbar (24/7)

Sie erreichen das Spitäle mit den Straßenbahnenlinien 1, 3, 4 und 5, Haltestelle Rathaus – nach einem kurzen Fußweg über die Alte Mainbrücke stehen Sie direkt vor unserer Türe.

Rollstuhlfahrer*innen bitte am Eingang im Hof klingeln.

Die VKU wird unterstützt von ...



Gefördert durch die Sparkasse Mainfranken Würzburg aus Spendenmitteln der bayernweiten Gewinnsparlotterie.

Die VKU unterstützt ...



... die Kulturtafel Würzburg mit je zwei Freikarten pro Konzert.





Zeller Straße 1
97082 Würzburg
www.vku-kunst.de

Tel.: 0931-44119
spitaele@vku-kunst.de

RUAR
Z
L

Öffnungszeiten Spitäle

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 11-18 Uhr
Montag geschlossen (außer Feiertag)

Der Eintritt zu den Ausstellungen ist frei.

 www.facebook.com/spitaele.de

 www.instagram.com/spitaele/